Westfälische Nachrichten

Mi., 23.07.2014

Start bei der Weltmeisterschaft

Das Einrad im Gepäck

Lea Schulte startet bei der Einrad-Weltmeisterschaft in Kanada. *Foto: Busch*

Warendorf - Am Freitag ist es soweit, dann geht für Lea Schulte, ihre Eltern und ältere Schwester mit dem Flieger auf in Richtung Kanada. Im Gepäck hat sie neben Kleidung, Kulturbeutel und Kamera auch eine Fahrradtransportbox mit mehreren Einrädern.

Von Theresa Busch

Denn die Freckenhorsterin, die nach den Sommerferien ihr letztes Schuljahr am Mariengymnasium beginnt, reist nicht zum Urlauben in das nordamerikanische Land – zumindest nicht nur. Mit fünf anderen Fahrerinnen – Eva Hufelschulte, Leonie und Sonja Brandwitte, Alexandra Sandmann und Marie Schlenker – startet sie für die Einradgemeinschaft Münsterland bei der Unicon XVII, der siebzehnten Einradweltmeisterschaft, die vom 29. Juli bis zum 11. August in Montreal stattfindet.

Fünf- bis sechsmal wöchentlich hat sie dafür in den letzten Monaten trainiert, vor allem ihre „Spezialdisziplinen": Hochsprung, Weitsprung und das Rennen über 800 Meter. Jetzt, kurz vor der Abreise, macht sich allmählich auch ein wenig Aufregung breit. „Das ist mein erster Flug, und dann gleich bis nach Kanada", verrät die Siebzehnjährige.

Mit Wettkämpfen, auch auf internationaler Bühne, hat sie hing
Kopenhagen 2010 und Brixen 2012 ist dies ihre dritte WM-Teilr
letzten acht Jahren auf zahlreichen Wettkämpfen innerhalb Deu
sich untereinander schon. Das macht auch das Feeling einer W
viele neue Leute", erzählt sie.

Auch interessant

Goldenes Ordensjubiläum :...
Mit einem Gottesdienst im Stift Tilbeck bei Havixbeck ist das goldene Ordensjubiläum von Schwester M. mehr...

powered by plista

Ihr erstes Einrad bekam sie 2003 als Weihnachtsgeschenk von den Eltern. Damals kam das Sportgerät gerade in Mode und fast alle Nachbarskinder waren auf einem Rad unterwegs. Genau wie diese brachte Lea sich das Fahren selbst bei. Einige ihrer Freundinnen waren schon im Verein. „Da bin ich mitgegangen und dageblieben". So kam eins zum anderen.

Mittlerweile ist sie sogar Teil des NRW-Kaders. Seit vier Jahren betreut sie außerdem mit anderen eine Gruppe jüngerer Kinder und machte im September ihren Übungsleiterschein.

Auch sonst ist ihre Freizeit ganz auf Sport ausgerichtet: sie schwimmt und hat bis vor kurzem auch noch Basketball gespielt. Vermutlich werde sich das aber ändern, wenn sie im nächsten Jahr anfange zu studieren. Für die kommenden Wochen habe sie zunächst einmal ein Ziel: „Ich würde gerne meine erste WM-Medaille gewinnen. Aber die Chancen, dass das funktioniert, halte ich für nicht allzu groß. Es gibt dort so viele gute Fahrer!", sagt sie bescheiden.

Und selbst wenn es wirklich nicht klappen sollte mit den Podiumsplätzen, gibt es dort trotzdem noch einiges, auf das sie sich freuen kann. Die Familie verbindet die Reise nämlich mit einem Urlaub. Von Toronto aus werden sich die vier mit dem Wohnmobil nach Montreal aufmachen und unterwegs einen Stop bei den Niagarafällen einlegen.

Nach den Wettkämpfen soll es dann weiter in Richtung Küste gehen. „Wir wollen Wale beobachten und ich möchte mit meinem Vater eine Kanutour durch einen der Nationalparks machen. Ein bisschen Action eben", grinst sie.

Leserkommentare

Leserkommentare aktivieren

Brandneue Bikinis & Bademode 2014

Anzeige

Der Sommer ist da! Entdecke eine riesige Auswahl an aktuellen Bikinis und Bademode. Bestelle jetzt mit 0€ Versand und auf Rechnung. Der Bademoden Shop von Sister Surprise.

Mehr erfahren

Empfehlungen der Redaktion

Pflege-Serie

Im Unruhestand

Das Letzte

Sommerloch

Sommer 2014

Serviceangebote von wn.de-Partnern

Stromanbieter-vergleich
Gasanbieter-vergleich
Kredite vergleichen
Unfallversicherung vergleichen
Rechtsschutz-vergleich
KFZ-Versicherung vergleichen